



Castrop-Rauxel
Europastadt im Grünen

Der Bürgermeister

Bereich: EUV Stadtbetrieb
Az:
Datum: 17.08.2012

2012/211
öffentlich

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge	Datum	TOP-Nr.
Betriebsausschuss 3 (Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau und Verkehr)	13.09.2012	

Betreff

Gesamtkonzept für die baulichen und verkehrlichen Planungen im Zuge des Umbaus des Deininghauser Baches in der Ortslage Rauxel

Finanzielle Auswirkungen

☒ keine haushaltsmäßige Berührung

☐ Auswirkungen siehe Sachverhalt

Beschlussvorschlag

Der Sachstandsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Dobrindt
Techn. Beigeordneter

Werner
Vorstand

Zusammenfassung

Die Vorlage stellt die derzeitige bauliche sowie verkehrliche Situation in den nächsten 3 Jahren für den Ortsteil Rauxel dar.

Sachverhalt

In der Sitzung des Betriebsausschusses 3 vom 26.04.2012 wurde die Verwaltung beauftragt, ein Gesamtkonzept für die baulichen und verkehrlichen Planungen im Zuge des Umbaus des Deininghauser Baches zu erstellen. Derzeit laufen verschiedene Projekte im Ortsteil Rauxel, die sich wie folgt darstellen:

1. Ausbau Deininghauser Bach im Abschnitt Bahnhofstraße bis Anschluss an den offenen Schmutzwasserlauf unterhalb der Moritzstraße

Die Maßnahme ist kurz vor der Fertigstellung und umfasst die Teilbereiche Herstellung neuer Gewässertrog von km 2,01 bis km 2,50 und alle damit verbundenen Arbeiten einschließlich der Herstellung des Wendehammers Kunostraße. Ferner Anbindung der auf der Nordseite liegenden öffentlichen Abwasserkanäle an den vorhandenen Abwasserkanal in der Schulstraße. Die Wiederherstellung der Straßenoberfläche in der Schulstraße von der Bahnhofstraße bis zur Kunostraße einschließlich Platzgestaltung Kunostraße sowie der damit verbundenen Straßenbeleuchtung sowie die Abkopplung der Oberflächenwässer von der Mischwasserkanalisation in der Schulstraße von der Bahnhof- bis zur Kunostraße.

Diese Maßnahmen sollen bis Anfang 2013 fertig gestellt sein.

2. Anschlussstück Schulstraße von der Moritzstraße in Richtung Eichenweg

Die Ausbauplanungen aus dem Jahre 2009 liegen der Verwaltung vor.

Kostenschätzung: 750.000 € auf der Grundlage des vorhandenen Ausbaus im östlichen Abschnitt. Mittel sind für die Investitionsliste 2013 angemeldet.

3. Ausbau der Ortsdurchfahrt K 25 Victorstraße zwischen Berliner Platz und dem Übergang zur freien Strecke in Höhe Deininghauser Bach in Castrop-Rauxel

Derzeit laufen die Abstimmungen und ersten Planüberlegungen zu dem o.g. Projekt. Die Victorstraße ist eine wichtige Ost-West-Verbindung im Straßennetz Castrop-Rauxel und soll nach Abschluss des Ausbaus der Schulstraße umgesetzt werden. Der Streckenabschnitt umfasst eine Länge von 1 km. Dabei ist zu berücksichtigen, dass der vorhandene Baumbestand auf der Victorstraße, der einen prägenden Gesamteindruck vermittelt, dazu beigetragen hat, dass sowohl die Fahrbahn mit Gerinne und Bordsteinanlagen, als auch die Gehwegflächen heute teils erhebliche Schäden zeigen. Die vom Westen sich darstellende Ortseingangssituation und die sich hier zum bebauten Bereich hin verbreiternde Straße verleitet dazu, die innerorts vorgeschriebene Geschwindigkeitsbegrenzung zu überschreiten. Dies wird noch verstärkt durch eine keilförmige Straßenaufweitung im Bereich der großräumigen Zufahrtsrampen zu der nördlichen Straßenunterführung (Vördestraße). Verschiedenste Gefahrenpunkte wie z.B. der stadtauswärts beginnende einseitige Radweg, der in Höhe Maxstraße querende Schulweg zu der Grundschule Ahornstraße und das sich teilweise sehr ungeordnet darstellende Parken machen die Überplanung der Victorstraße erforderlich. Positiv ist heute die Durchgrünung mit dem vorhandenen Baumbestand und einer größeren Grünfläche im Bereich der Rampen.

Zielsetzung des Konzeptes soll die Umgestaltung des rd. 1 km langen gradlinigen Straßenabschnittes bei klarer Trennung des ruhenden Verkehrs vom fließenden Kfz-Verkehr sein. Dabei sollen Angebote für den Radverkehr und/oder die Verbesserung durch entsprechende Rahmenbedingungen zum sicheren Fahren auf der Fahrbahn geschaffen werden. Sichere Überquerungsmöglichkeiten für Fußgänger sollen ebenfalls dazu beitragen, die derzeit tlw. wahrnehmbare überhöhte Geschwindigkeit durch bauliche Maßnahmen zu reduzieren.

Die vor dem Eichenweg vorhandene Bushaltestelle Vördestraße soll behindertengerecht gestaltet und mit einem Wartehäuschen ausgestattet werden.

Wegen der zz. laufenden Baumaßnahme zur Öffnung des bisher verrohrten Deininghauser Baches in der Schulstraße als Stadtgewässer, die bis Anfang 2013 noch terminiert ist, kann ein Baubeginn erst nach Abschluss dieser parallel verlaufenden Linienbaustelle genannt werden, damit die dann fertig gestellte Schulstraße abschnittsweise als temporäre Umleitungsstrecke zur Verfügung steht. Die erforderlichen Finanzmittel sind sowohl vom Kreis Recklinghausen als auch der Stadt Castrop-Rauxel (Gehwegbereiche usw.) ab diesem Zeitraum gemeinsam für die entsprechenden Eigenanteile in die Investitionslisten einzuplanen und durch parallel zu stellenden Zuschussantrag zu konkretisieren.

Kostenanschlag: 1.500.000 €

Baubeginn: Frühestens 2014 bei notwendiger Bereitstellung der Finanzmittel durch Kreis Recklinghausen und Stadt Castrop-Rauxel sowie vorliegendem Bewilligungsbescheid der Bezirksregierung Münster.

4. Erneuerung der Kanalbrücke Westring/Rhein-Herne-Kanal

Nach derzeitigen Planungen ist es von Seiten des Wasserstraßenneubauamtes Datteln vorgesehen, das vorhandene Brückenbauwerk ab 2014/2015 zu erneuern. Die Verwaltung ist bestrebt, eine Übergangslösung für die Aufrechterhaltung der verkehrlichen Beziehungen mit der Wasserstraßenneubauverwaltung zu finden.

5. Straßenverkehrliche Bedeutung Liebigstraße im Bereich Schulstraße bis Bahnhofstraße
Stichwort Parkraumsituation. Überprüfung der Verkehrsaufkommen/d.

6. Oberflächenzustand folgender Straßen in Rauxel Aufzählung sowie Gehwege

Die Berichterstattung der Verwaltung bezieht sich nur auf den westlichen Teil in Rauxel und ist nach Norden durch die Victorstraße und im Süden in Höhe des Kreisverkehrs Europa-platz eingegrenzt.

Gehwege: Bunsenstraße, Leostraße

Straßen: Bunsenstraße, Berzeliusstraße.

Weiterer Bericht in der Sitzung.